

STATISTISCHE BERICHTE

Artikel-Nr. 3451 83001

Agrarwirtschaft 62/83

C IV 1 - j/83

19.12.83

Personal- und Arbeitsverhältnisse in den landwirtschaftlichen Betrieben im April 1983

– Ergebnisse der Agrarberichterstattung 1983 –

Die nachstehend veröffentlichten Daten über die Personal- und Arbeitsverhältnisse wurden im Rahmen der repräsentativen Agrarberichterstattung 1983 festgestellt. Für diese Repräsentativerhebung wurden 15 303 Betriebe ausgewählt, das entspricht einem durchschnittlichen Auswahlatz von rund 10 %. Bei den im Tabellenteil dargestellten Ergebnissen handelt es sich um hochgerechnete Zahlen. Die Angaben über den Arbeitskräfteeinsatz beziehen sich auf eine Zeitspanne von vier Berichtswochen (28. März bis 24. April 1983).

Erläuterung und Abgrenzung der verwendeten Begriffe

Betriebe (Erfassungsbereich der Erhebung)

Alle Betriebe und Wirtschaftseinheiten mit der Hauptproduktionsrichtung Landwirtschaft (einschließlich Gartenbau) ab 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF); unterhalb dieser Flächengrenze nur Betriebe mit Erzeugungseinheiten, die mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF entsprechen.

Betriebsinhaber

Das sind natürliche oder juristische Personen, für deren Rechnung der Betrieb bewirtschaftet wird, ohne Rücksicht auf die jeweiligen Eigentumsverhältnisse.

Haupterwerbs- und Nebenerwerbsbetriebe

Auf Grund der Einschätzung durch den Betriebsinhaber wird unterschieden zwischen:

1. **Haupterwerbsbetriebe**, in denen der Inhaber und (oder) sein Ehegatte ihren Lebensunterhalt allein aus dem landwirtschaftlichen Betriebseinkommen bestreiten (sogenannte Vollerwerbsbetriebe) oder bei denen das Jahreseinkommen des Inhaberehepaares aus dem landwirtschaftlichen Betrieb größer ist als das zusätzliche Einkommen aus nichtlandwirtschaftlicher Erwerbstätigkeit oder aus sonstigen außerbetrieblichen Einkommensquellen wie Rente, Pacht und dgl. (sogenannte Zuerwerbsbetriebe).
2. **Nebenerwerbsbetriebe**, bei denen das Jahreseinkommen des Betriebsinhabers und (oder) seines Ehegatten aus dem landwirtschaftlichen Betrieb kleiner ist als das gesamte Einkommen aus außerbetrieblichen Einkünften.

In den nachstehenden Tabellen ergibt sich der Arbeitskräftebestand der Nebenerwerbsbetriebe aus den Nachweisungen für die Gesamtheit der Betriebe abzüglich den entsprechenden Daten für die Haupterwerbsbetriebe.

Arbeitskräfte

Alle im landwirtschaftlichen Betrieb oder damit verbundenen Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigten familieneigenen und familienfremden Personen im Alter von mindestens 15 Jahren.

Familienarbeitskräfte

Zu den Familienarbeitskräften zählen der Betriebsinhaber und seine auf dem Betrieb lebenden Familienangehörigen, Verwandten und Verschwägerten, sofern sie im landwirtschaftlichen Betrieb oder Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigt sind.

Nach der Beschäftigungsdauer werden unterschieden:

- **Vollbeschäftigte Arbeitskräfte.** Diese Personen waren im Betrieb und/oder Haushalt des Betriebsinhabers in jeder der 4 Wochen des Berichtsmonats beschäftigt, wobei die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit mindestens 42 Stunden betrug.
- **Teilbeschäftigte Arbeitskräfte.** Diese Personen waren im Betrieb und/oder Haushalt des Betriebsinhabers weniger als 4 Wochen beschäftigt oder ihre durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit betrug weniger als 42 Stunden.

Fortsetzung siehe letzte Seite

1. In den landwirtschaftlichen Betrieben lebende und/oder arbeitende Personen nach ihrer sozialen Stellung im April 1983

Größenklasse der landwirtschaftlich genutzten Fläche von ... bis unter ... ha	Geschlecht:	Betriebsinhaber (nur natürliche Personen)			Im Haushalt der Betriebsinhaber lebende Familienangehörige und Verwandte (ohne Betriebsinhaber)			
		insgesamt	davon Inhaber von		insgesamt	davon sind		
			Haupterwerbs- betrieben ³⁾	Nebenerwerbs- betrieben		Kinder unter 15 Jahren	15 Jahre und ältere Personen	darunter im Betrieb einschließlich Haus- halt mithelfende Familienangehörige
1000								
unter 1 ⁴⁾	insgesamt	9,5	1,7	7,8	19,2	3,8	15,4	in allen 11,0
	männlich	7,7	1,3	6,4	6,7	1,8	4,9	2,3
1 - 2	insgesamt	22,4	1,6	20,8	46,4	7,8	38,6	25,9
	männlich	17,8	1,2	16,6	16,7	4,8	11,9	5,4
2 - 5	insgesamt	28,3	3,6	24,7	73,9	13,3	60,6	40,8
	männlich	24,7	3,0	21,7	28,1	7,0	21,1	10,0
5 - 10	insgesamt	24,9	6,3	18,6	77,0	14,7	62,3	44,0
	männlich	23,4	5,6	17,8	28,7	7,3	21,4	12,2
10 - 20	insgesamt	26,9	16,1	10,8	90,6	20,6	70,0	50,0
	männlich	25,8	15,4	10,4	35,3	10,7	24,6	14,5
20 - 30	insgesamt	13,7	12,1	1,6	51,8	13,5	38,3	27,8
	männlich	13,3	11,7	1,6	20,4	7,0	13,4	8,4
30 - 50	insgesamt	7,5	7,1	0,4	30,2	8,4	21,8	16,6
	männlich	7,4	7,0	0,4	12,3	4,4	7,9	5,4
50 und mehr	insgesamt	2,1	2,0	0,1	7,9	2,2	5,7	4,4
	männlich	2,1	2,0	0,1	3,3	1,2	2,1	1,4
Insgesamt	männlich	122,2	47,2	75,0	151,5	44,2	107,3	59,6
	weiblich	13,1	3,3	9,8	245,5	40,1	205,4	160,9
	insgesamt	135,3	50,5	84,8	397,0	84,3	312,7	220,5
dagegen April 1981	männlich	126,3	50,7	75,6	164,5	52,8	111,7	64,3
	weiblich	11,6	3,5	8,1	265,2	48,1	217,1	172,3
	insgesamt	137,9	54,2	83,7	429,7	100,9	328,8	236,6
in Betrieben								
Insgesamt	männlich	96,7	44,7	52,0	128,1	37,6	90,5	51,9
	weiblich	6,7	2,5	4,2	203,3	35,1	168,2	131,7
	insgesamt	103,4	47,2	56,2	331,4	72,7	258,7	183,6
dagegen April 1981	männlich	100,9	47,8	53,1	141,1	46,0	95,1	56,2
	weiblich	7,0	2,8	4,2	222,4	42,1	180,3	142,8
	insgesamt	107,9	50,6	57,3	363,5	88,1	275,4	199,0
in Haupterwerbs-								
Insgesamt	männlich	47,2	47,2	-	65,5	20,4	45,1	27,4
	weiblich	3,3	3,3	-	103,5	18,6	84,9	65,9
	insgesamt	50,5	50,5	-	169,0	39,0	130,0	93,3
dagegen April 1981	männlich	50,7	50,7	-	74,6	25,3	49,3	30,6
	weiblich	3,5	3,5	-	114,3	22,9	91,4	73,1
	insgesamt	54,2	54,2	-	188,9	48,2	140,7	103,7
in Haupterwerbsbetrieben								
Insgesamt	männlich	44,7	44,7	-	63,3	19,8	43,5	26,5
	weiblich	2,5	2,5	-	98,9	17,9	81,0	62,9
	insgesamt	47,2	47,2	-	162,2	37,7	124,5	89,4
dagegen April 1981	männlich	47,7	47,7	-	72,0	24,5	47,5	29,4
	weiblich	2,9	2,9	-	109,4	22,3	87,1	69,6
	insgesamt	50,6	50,6	-	181,4	46,8	134,6	99,0

1) Betriebsinhaber und ihre mit ihnen im gemeinsamen Haushalt lebenden Familienangehörigen und Verwandten im Alter von 15 Jahren und darüber. - 2) Nur bei denen das betriebliche Einkommen an den Gesamteinkünften des Betriebsinhabers und/oder seines Ehegatten einen Anteil von mehr als 50% ausmacht. - entsprechen.

Anderweitig Erwerbstätige unter den in den Haushalten der Betriebsinhaber lebenden Personen ¹⁾			Familienfremde Arbeitskräfte ²⁾		In den landwirtschaftlichen Betrieben lebende und/oder arbeitende Personen zusammen	Geschlecht	Größenklasse der landwirtschaftlichen genutzten Fläche von ... bis unter ... ha
insgesamt	darunter auch im Betrieb beschäftigt		ständige und nichtständige zusammen	darunter ständige in Kost und Wohnung			
	zusammen	und anderweitig vollbeschäftigt					
1000							

Betrieben

10,3	7,1	6,1	4,1	0,1	32,8	insgesamt	unter 1 ⁴⁾
7,4	6,0	5,6	1,9	0,0	16,3	männlich	
26,5	16,9	14,4	3,6	0,0	72,4	insgesamt	1 - 2
18,0	14,2	13,3	2,0	0,0	36,5	männlich	
41,8	28,3	24,9	4,3	0,1	106,5	insgesamt	2 - 5
30,9	25,0	23,2	2,4	0,0	55,2	männlich	
37,3	26,4	22,5	3,0	0,2	104,9	insgesamt	5 - 10
28,1	23,8	21,2	1,6	0,2	53,7	männlich	
31,8	20,8	16,1	3,9	0,4	121,4	insgesamt	10 - 20
23,3	19,0	15,1	2,0	0,3	63,1	männlich	
11,2	6,1	3,8	2,0	0,4	67,5	insgesamt	20 - 30
7,3	5,3	3,4	1,2	0,3	34,9	männlich	
4,9	2,7	1,6	2,3	0,7	40,0	insgesamt	30 - 50
3,0	2,2	1,3	1,6	0,5	21,3	männlich	
1,1	0,6	0,4	2,9	0,5	12,9	insgesamt	50 und mehr
0,7	0,4	0,3	2,0	0,4	7,4	männlich	
118,7	95,9	83,4	14,7	1,7	288,4	männlich	Insgesamt
46,2	13,0	6,4	11,4	0,7	270,0	weiblich	
164,9	108,9	89,8	26,1	2,4	558,4	insgesamt	
125,1	100,2	87,0	17,4	1,6	308,2	männlich	dagegen April 1981
51,9	15,5	7,9	11,5	0,8	288,3	weiblich	
177,0	115,7	94,9	28,9	2,4	596,5	insgesamt	

ab 2 ha LF

93,3	75,7	64,5	10,8	1,7	235,6	männlich	Insgesamt
34,8	9,2	4,8	7,6	0,6	217,6	weiblich	
128,1	84,9	69,3	18,4	2,3	453,2	insgesamt	
99,6	79,8	68,2	13,7	1,6	255,7	männlich	dagegen April 1981
39,6	10,8	5,8	7,8	0,6	237,2	weiblich	
139,2	90,6	74,0	21,5	2,2	492,9	insgesamt	

betrieben³⁾

23,7	16,6	10,9	8,4	1,5	121,2	männlich	Insgesamt
14,3	2,9	1,6	8,3	0,6	115,0	weiblich	
38,0	19,5	12,5	16,7	2,1	236,2	insgesamt	
27,5	19,3	12,8	9,4	1,5	134,7	männlich	dagegen April 1981
15,2	3,6	2,1	8,5	0,4	126,3	weiblich	
42,7	22,9	14,9	17,9	1,9	261,0	insgesamt	

ab 2 ha LF³⁾

22,6	16,0	10,5	6,5	1,5	114,5	männlich	Insgesamt
13,8	2,7	1,5	5,7	0,6	107,1	weiblich	
36,4	18,7	12,0	12,2	2,1	221,6	insgesamt	
26,5	18,6	12,3	7,4	1,5	127,1	männlich	dagegen April 1981
14,6	3,5	1,9	5,6	0,4	117,9	weiblich	
41,1	22,1	14,2	13,0	1,9	245,0	insgesamt	

15 Jahre und Ältere Personen, einschließlich im Betrieb mithelfende Verwandte des Betriebsinhabers, die außerhalb des Betriebes leben - 3) Das sind Betriebe, 4) Nur Betriebe mit Erzeugungseinheiten, die mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF

2. Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe nach ihrer Beschäftigungsdauer im April 1983

Größenklasse der landwirtschaftlich genutzten Fläche von ... bis unter ... ha	Geschlecht	Familienarbeits- mit betrieblichen							
		insgesamt	darunter für den Betrieb und/oder Haushalt voll- beschäftigt	insgesamt			da-		
							vollbeschäftigte		
				insgesamt	Betriebs- inhaber	Familien- angehörige	insgesamt	Betriebs- inhaber	Familien- angehörige
1000									
in allen									
unter 1 ¹⁾	insgesamt	20,5	7,1	17,4	9,5	7,9	1,8	1,2	0,6
	männlich	10,0	1,4	10,0	7,7	2,3	1,3	1,1	0,2
1 - 2	insgesamt	48,3	13,3	38,9	22,4	16,5	1,6	1,1	0,5
	männlich	23,2	1,4	23,2	17,8	5,4	1,3	1,1	0,2
2 - 5	insgesamt	69,1	23,1	58,4	28,3	30,1	4,7	3,1	1,6
	männlich	34,7	3,2	34,6	24,7	9,9	3,1	2,6	0,5
5 - 10	insgesamt	68,9	27,7	59,9	24,9	35,0	8,4	5,8	2,6
	männlich	35,6	6,9	35,6	23,4	12,2	6,7	5,4	1,3
10 - 20	insgesamt	76,9	40,9	67,4	26,9	40,5	19,5	14,3	5,2
	männlich	40,3	16,7	40,1	25,8	14,3	16,5	13,9	2,6
20 - 30	insgesamt	41,5	27,5	36,8	13,7	23,1	15,7	11,1	4,6
	männlich	21,7	13,7	21,6	13,3	8,3	13,7	10,9	2,8
30 - 50	insgesamt	24,1	16,3	21,5	7,5	14,0	9,8	6,7	3,1
	männlich	12,7	8,6	12,7	7,4	5,3	8,6	6,6	2,0
50 und mehr	insgesamt	6,5	4,6	5,8	2,1	3,7	2,8	1,9	0,9
	männlich	3,6	2,5	3,5	2,1	1,4	2,5	1,8	0,7
Insgesamt	männlich	181,8	54,4	181,3	122,2	59,1	53,7	43,4	10,3
	weiblich	174,0	106,1	124,8	13,1	111,7	10,6	1,8	8,8
	insgesamt	355,8	160,5	306,1	135,3	170,8	64,3	45,2	19,1
dagegen April 1981	männlich	190,6	59,5	190,0	126,3	63,7	58,6	47,0	11,6
	weiblich	183,8	114,3	133,7	11,6	122,1	12,4	1,8	10,6
	insgesamt	374,4	173,8	323,7	137,9	185,8	71,0	48,8	22,2
in Betrieben									
Insgesamt	männlich	148,6	51,6	148,1	96,7	51,4	51,1	41,2	9,9
	weiblich	138,4	88,5	101,7	6,7	95,0	9,8	1,7	8,1
	insgesamt	287,0	140,1	249,8	103,4	146,4	60,9	42,9	18,0
dagegen April 1981	männlich	157,1	56,2	156,6	100,9	55,7	55,5	44,4	11,1
	weiblich	149,7	96,5	111,0	7,0	104,0	11,4	1,7	9,7
	insgesamt	306,8	152,7	267,6	107,9	159,7	66,9	46,1	20,8
in Haupterwerbs-									
Insgesamt	männlich	74,7	48,7	74,4	47,2	27,2	48,3	39,8	8,5
	weiblich	69,2	47,9	53,8	3,4	50,4	7,6	1,3	6,3
	insgesamt	143,9	96,6	128,2	50,6	77,6	55,9	41,1	14,8
dagegen April 1981	männlich	81,3	51,9	81,0	50,7	30,3	51,6	42,3	9,3
	weiblich	76,5	53,0	60,1	3,5	56,6	9,0	1,4	7,6
	insgesamt	157,8	104,9	141,1	54,2	86,9	60,6	43,7	16,9
in Haupterwerbsbetrieben									
Insgesamt	männlich	71,2	46,7	71,0	44,7	26,3	46,3	38,1	8,2
	weiblich	65,3	45,2	50,6	2,6	48,0	7,0	1,3	5,7
	insgesamt	136,5	91,9	121,6	47,3	74,3	53,3	39,4	13,9
dagegen April 1981	männlich	77,4	49,5	77,1	47,8	29,3	49,3	40,5	8,8
	weiblich	72,1	50,3	56,3	2,8	53,5	8,1	1,3	6,8
	insgesamt	149,5	99,8	133,4	50,6	82,8	57,4	41,8	15,6

1) Nur Betriebe mit Erzeugungseinheiten, die mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF Anteil von mehr als 50% ausmacht.

kräfte			Familienfremde Arbeitskräfte					Geschlecht	Größenklasse der landwirtschaftlich genutzten Fläche von ... bis unter ... ha
Arbeiten beschäftigt			insgesamt	darunter ständige Arbeits- kräfte insgesamt	mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt		nicht- ständige Arbeits- kräfte		
von					ständige Arbeitskräfte				
teilbeschäftigte					insgesamt	darunter voll- beschäftigte			
insgesamt	Betriebs- inhaber	Familien- angehörige							
1000									

1000

Betrieben

15,6	8,3	7,3	4,1	3,0	3,0	2,1	1,1	insgesamt	unter 1 ¹⁾
8,7	6,6	2,1	1,9	1,4	1,4	1,1	0,5	männlich	
37,3	21,3	16,0	3,6	2,1	2,1	1,3	1,5	insgesamt	1 - 2
21,9	16,7	5,2	2,0	1,2	1,2	0,6	0,8	männlich	
53,7	25,2	28,5	4,3	2,4	2,2	1,3	1,9	insgesamt	2 - 5
31,5	22,1	9,4	2,4	1,3	1,3	0,8	1,1	männlich	
51,5	19,1	32,4	3,0	1,4	1,3	0,7	1,6	insgesamt	5 - 10
28,9	18,0	10,9	1,6	0,8	0,8	0,5	0,8	männlich	
47,9	12,6	35,3	3,9	2,1	1,9	1,1	1,8	insgesamt	10 - 20
23,6	11,9	11,7	2,0	1,1	1,1	0,8	0,9	männlich	
21,1	2,6	18,5	2,0	1,1	1,0	0,6	0,9	insgesamt	20 - 30
7,9	2,4	5,5	1,2	0,7	0,7	0,5	0,5	männlich	
11,7	0,8	10,9	2,3	1,4	1,3	0,9	0,9	insgesamt	30 - 50
4,1	0,8	3,3	1,6	1,0	1,0	0,8	0,6	männlich	
3,0	0,2	2,8	2,9	2,0	1,9	1,5	0,9	insgesamt	50 und mehr
1,0	0,3	0,7	2,0	1,5	1,5	1,2	0,5	männlich	
127,6	78,8	48,8	14,7	9,0	9,0	6,3	5,7	männlich	Insgesamt
114,2	11,3	102,9	11,4	6,5	5,7	3,2	4,9	weiblich	
241,8	90,1	151,7	26,1	15,5	14,7	9,5	10,6	insgesamt	
131,4	79,3	52,1	17,4	10,2	10,2	7,2	7,2	männlich	dagegen April 1981
121,3	9,8	111,5	11,5	6,2	5,5	2,8	5,3	weiblich	
252,7	89,1	163,6	28,9	16,4	15,7	10,0	12,5	insgesamt	

ab 2 ha LF

97,0	55,5	41,5	10,8	6,4	6,4	4,6	4,4	männlich	Insgesamt
91,9	5,0	86,9	7,6	4,0	3,2	1,5	3,6	weiblich	
188,9	60,5	128,4	18,4	10,4	9,6	6,1	8,0	insgesamt	
101,1	56,5	44,6	13,7	8,1	8,1	5,7	5,6	männlich	dagegen April 1981
99,6	5,3	94,3	7,8	3,9	3,2	1,4	3,9	weiblich	
200,7	61,8	138,9	21,5	12,0	11,3	7,1	9,5	insgesamt	

betrieben²⁾

26,1	7,4	18,7	8,4	5,4	5,4	4,4	3,0	männlich	Insgesamt
46,2	2,1	44,1	8,3	4,6	4,1	2,5	3,7	weiblich	
72,3	9,5	62,8	16,7	10,0	9,5	6,9	6,7	insgesamt	
29,4	8,4	21,0	9,4	5,6	5,6	4,6	3,8	männlich	dagegen April 1981
51,1	2,1	49,0	8,5	4,5	4,2	2,4	4,0	weiblich	
80,5	10,5	70,0	17,9	10,1	9,8	7,0	7,8	insgesamt	

ab 2 ha LF²⁾

24,7	6,6	18,1	6,5	3,9	3,9	3,2	2,6	männlich	Insgesamt
43,6	1,3	42,3	5,7	2,8	2,3	1,1	2,9	weiblich	
68,3	7,9	60,4	12,2	6,7	6,2	4,3	5,5	insgesamt	
27,8	7,3	20,5	7,4	4,2	4,2	3,5	3,2	männlich	dagegen April 1981
48,2	1,5	46,7	5,6	2,6	2,3	1,0	3,0	weiblich	
76,0	8,8	67,2	13,0	6,8	6,5	4,5	6,2	insgesamt	

entsprechen. - 2) Das sind Betriebe, bei denen das betriebliche Einkommen an den Gesamteinkünften des Betriebsinhabers und/oder seines Ehegatten einen

3. Altersgliederung der Betriebsinhaber und Familienangehörigen in landwirtschaftlichen Betrieben¹⁾ im April 1983

Alter von ... bis ... Jahren	Geschlecht	Betriebsinhaber und Familien- angehörige zusammen (einschl. nichtbeschäftigte Personen)	Dagegen im April 1981	Familienarbeitskräfte				Darunter
				Betriebsinhaber	Familienan- gehörige	zusammen	dagegen im April 1981	Betriebsinhaber
1000								
unter 15	insgesamt	84,3	101,0	-	-	-	-	-
	männlich	44,2	52,5	-	-	-	-	-
15 - 19	insgesamt	64,2	68,8	0,2	26,3	26,5	31,3	0,1
	männlich	33,0	35,4	0,2	14,1	14,3	17,6	0,0
20 - 24	insgesamt	49,2	52,1	2,2	24,3	26,5	28,6	0,7
	männlich	28,8	30,4	1,9	13,9	15,8	16,4	0,6
25 - 34	insgesamt	51,9	51,1	15,1	27,6	42,7	42,2	5,6
	männlich	30,0	29,4	13,9	10,0	23,9	22,8	5,2
35 - 44	insgesamt	57,3	64,8	25,8	30,1	55,9	63,5	10,0
	männlich	28,5	31,8	24,2	3,2	27,4	30,9	8,7
45 - 54	insgesamt	90,6	93,1	46,6	42,3	88,9	92,1	18,5
	männlich	47,2	49,3	43,6	2,5	46,1	48,9	16,7
55 - 59	insgesamt	39,0	40,2	20,3	17,8	38,1	39,5	8,2
	männlich	19,5	18,5	18,1	1,0	19,1	18,1	6,7
60 - 64	insgesamt	28,8	21,9	11,9	15,5	27,4	21,1	5,3
	männlich	13,3	10,3	10,5	2,1	12,6	10,0	4,4
65 - 69	insgesamt	16,4	22,3	3,9	11,0	14,9	20,3	1,7
	männlich	6,9	9,6	2,9	3,5	6,4	8,8	0,9
70 und mehr	insgesamt	50,7	52,3	9,3	25,6	34,9	35,8	0,9
	männlich	22,3	23,6	6,9	9,3	16,2	17,1	0,6
Insgesamt	männlich	273,7	290,8	122,2	59,6	181,8	190,6	43,8
	weiblich	258,7	276,8	13,1	160,9	174,0	183,8	7,2
	insgesamt	532,4	567,6	135,3	220,5	355,8	374,4	51,0

1) Ohne juristische Betriebe und unter 1 ha LF nur Betriebe mit Erzeugungseinheiten, die mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen

vollbeschäftigte Familienarbeitskräfte ²⁾			Anderweitig Erwerbstätige				Geschlecht	Alter von ... bis ... Jahren
Familienan- gehörige	zusammen	dagegen im April 1981	Betriebsinhaber	Familienan- gehörige	zusammen	dagegen im April 1981		
1000								
-	-	-	-	-	-	-	insgesamt	unter 15
-	-	-	-	-	-	-	männlich	
2,0	2,1	2,5	0,1	25,6	25,7	31,1	insgesamt	15 - 19
1,5	1,5	1,8	0,1	14,4	14,5	16,7	männlich	
5,1	5,8	6,1	1,5	31,5	33,0	36,9	insgesamt	20 - 24
3,0	3,6	3,6	1,2	17,7	18,9	21,5	männlich	
14,3	19,9	21,8	9,6	18,1	27,7	26,6	insgesamt	25 - 34
2,4	7,6	8,2	9,0	11,4	20,4	19,6	männlich	
22,2	32,2	38,1	16,3	7,0	23,3	25,6	insgesamt	35 - 44
0,6	9,3	11,2	15,9	3,1	19,0	20,8	männlich	
34,0	52,5	53,9	27,8	7,9	35,7	37,7	insgesamt	45 - 54
0,3	17,0	17,5	26,9	2,7	29,6	31,7	männlich	
13,8	22,0	23,2	11,1	2,0	13,1	13,1	insgesamt	55 - 59
0,3	7,0	7,3	10,7	0,5	11,2	10,2	männlich	
9,3	14,6	12,3	4,2	1,1	5,3	4,1	insgesamt	60 - 64
0,5	4,9	4,2	4,0	0,4	4,4	3,4	männlich	
4,8	6,5	9,1	0,3	0,2	0,5	1,1	insgesamt	65 - 69
0,9	1,8	2,9	0,2	0,1	0,3	0,7	männlich	
4,0	4,9	6,8	0,2	0,4	0,6	0,8	insgesamt	70 und mehr
1,1	1,7	2,8	0,2	0,2	0,4	0,5	männlich	
10,6	54,4	59,5	68,2	50,5	118,7	125,1	männlich	Insgesamt
98,9	106,1	114,3	2,9	43,3	46,2	51,9	weiblich	
109,5	160,5	173,8	71,1	93,8	164,9	177,0	insgesamt	

landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LP entsprechen. - 2) Im Betrieb einschließlich Haushalt des Betriebsinhabers.

4. Betriebliche Arbeitsleistung der in den landwirtschaftlichen Betrieben beschäftigten Arbeitskräfte im April 1983

Größenklasse der landwirtschaftlich genutzten Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebe	Landwirt- schaftlich genutzte Fläche (LF) der Betriebe	AK-Einheiten (Betriebs-AK)			Davon entfallen auf				familien- fremde Arbeits- kräfte insgesamt
			insgesamt	Durchschnitt		insgesamt	Familienarbeitskräfte			
				je Betrieb	je 100 ha LF		mit betriebl. Arbeiten Voll- beschäftigte	ander- weitig Erwerbs- tätige		
									darunter	
	Anzahl	ha	1000 AK-Einheiten	AK-Einheiten		1000 AK-Einheiten				
in allen Betrieben										
unter 1 ¹⁾	9 594	5 477	7,8	0,8	142,4	5,0	1,8	1,3	2,8	
1 - 2	22 768	32 714	10,2	0,4	31,2	8,2	1,6	2,8	2,0	
2 - 5	28 433	93 694	19,4	0,7	20,7	17,3	4,5	6,6	2,1	
5 - 10	24 996	182 916	24,8	1,0	13,6	23,5	8,0	8,4	1,3	
10 - 20	27 028	388 335	36,8	1,4	9,5	35,0	18,9	8,1	1,8	
20 - 30	13 709	333 033	24,0	1,8	7,2	22,9	15,5	2,7	1,1	
30 - 50	7 572	283 335	15,1	2,0	5,3	13,6	9,6	1,2	1,5	
50 und mehr	2 210	172 514	5,8	2,6	3,4	3,7	2,7	0,2	2,1	
Insgesamt	136 309	1 492 018	143,9	1,1	9,6	129,2	62,6	31,3	14,7	
dagegen April 1981	138 803	1 504 874	157,1	1,1	10,4	141,1	68,5	35,1	16,0	
in Betrieben ab 2 ha LF										
Insgesamt	103 947	1 453 827	125,9	1,2	8,7	116,0	59,2	27,2	9,9	
dagegen April 1981	108 725	1 469 609	138,6	1,3	9,4	126,8	64,5	30,5	11,8	
in Haupterwerbsbetrieben ²⁾										
unter 1 ¹⁾	1 666	842	4,3	2,6	510,7	2,2	1,5	0,1	2,1	
1 - 2	1 672	2 414	2,9	1,7	120,1	1,7	1,1	0,1	1,2	
2 - 5	3 575	12 231	5,7	1,6	46,6	4,4	2,7	0,6	1,3	
5 - 10	6 332	47 726	10,1	1,6	21,2	9,0	6,0	1,0	1,1	
10 - 20	16 175	242 300	26,1	1,6	10,8	24,7	16,8	3,1	1,4	
20 - 30	12 058	294 257	21,9	1,8	7,4	21,0	14,9	1,8	0,9	
30 - 50	7 096	265 825	13,9	2,0	5,2	13,0	9,3	1,0	0,9	
50 und mehr	1 990	145 571	4,8	2,4	3,3	3,6	2,6	0,2	1,2	
Insgesamt	50 565	1 011 167	89,7	1,8	8,9	79,6	54,9	7,9	10,1	
dagegen April 1981	54 165	1 030 379	97,4	1,8	9,5	86,6	59,3	9,5	10,8	
in Haupterwerbsbetrieben ab 2 ha LF ²⁾										
Insgesamt	47 227	1 007 911	82,5	1,7	8,2	75,7	52,3	7,7	6,8	
dagegen April 1981	50 583	1 026 668	89,5	1,8	8,7	82,1	56,2	9,2	7,4	

1) Nur Betriebe mit Erzeugungseinheiten, die mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF entsprechen. - 2) Das sind Betriebe, bei denen das betriebliche Einkommen an den Gesamteinkünften des Betriebsinhabers und/oder seines Ehegatten einen Anteil von mehr als 50% ausmacht.

Familienfremde Arbeitskräfte

Hierzu zählen im Betrieb und/oder Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigte familienfremde Personen (einschließlich im Betrieb mithelfende Verwandte und Verschwägerter des Betriebsinhabers, die außerhalb des Betriebes leben). Nach dem Charakter des Arbeitsverhältnisses werden unterschieden:

- ständige Arbeitskräfte. Diese Personen stehen in einem unbefristeten oder auf mindestens 3 Monate abgeschlossenen Arbeitsverhältnis zum Betrieb.
- nichtständige Arbeitskräfte. Diese Personen haben kein festes Arbeitsverhältnis zum Betrieb und werden nur vorübergehend im Betrieb beschäftigt.

Anderweitig Erwerbstätige

Betriebsinhaber und ihre auf dem Betrieb lebenden Familienangehörigen, Verwandten und Verschwägerten, soweit sie außerhalb des landwirtschaftlichen Betriebes eine auf Erwerb ausgerichtete Tätigkeit ausüben. Hierzu gehört auch die Tätigkeit in einem Gewerbebetrieb des Betriebsinhabers (Gastwirtschaft, Fuhrunternehmen und dgl.) oder in einem fremden Forstbetrieb (z.B. als Waldarbeiter).

Betriebliche Arbeiten

Alle Arbeiten, die für den landwirtschaftlichen Betrieb geleistet wurden; z.B. Feld-, Hof- und Stallarbeiten, Betriebsführung (einschließlich Buchführung); ferner die Tätigkeit in den zum Betrieb gehörenden Waldflächen sowie in verarbeitenden Nebenbetrieben (z.B. Obstbrennerei). Nicht zu den betrieblichen Arbeiten rechnet die Tätigkeit für den Haushalt des Betriebsinhabers, wie die Beköstigung und Versorgung der Haushaltsangehörigen, Arbeiten im Hausgarten und dgl.

Betriebliche Arbeitsleistung in AK-Einheiten (AK)

Der in AK-Einheiten angegebene Arbeitsaufwand wird aus der für jeden Beschäftigten nachgewiesenen Arbeitszeit im landwirtschaftlichen Betrieb (ohne Berücksichtigung der Haushaltstätigkeit) errechnet.

Dabei wird die Arbeitsleistung der mit betrieblichen Arbeiten vollbeschäftigten

- Betriebsinhaber, sonstigen Familienangehörigen im Alter von 16 bis unter 65 Jahren, ständigen familienfremden Arbeitskräfte im Alter von 16 Jahren und darüber mit 1 AK-Einheit,
- Familienarbeitskräfte (ohne Betriebsinhaber) und ständigen familienfremden Arbeitskräfte im Alter von 15 bis unter 16 Jahren mit 0,5 AK-Einheiten,
- Familienarbeitskräfte (ohne Betriebsinhaber) im Alter von 65 Jahren und darüber mit 0,3 AK-Einheiten bewertet.

Die betriebliche Arbeitsleistung jeder im landwirtschaftlichen Betrieb teilbeschäftigten Arbeitskraft (einschließlich der nichtständigen familienfremden Arbeitskräfte) wird auf die für Familienarbeitskräfte und familienfremde Arbeitskräfte gesondert berechnete durchschnittliche Arbeitsleistung der vollbeschäftigten männlichen Arbeitskräfte bezogen und in Bruchteilen einer AK-Einheit bewertet.